

### Einstellen des Riggs (Reihenfolge ist wichtig)

1. Achterstag ganz lösen (Leine unter der Pinne)
2. Mastcontroller „zurück“ lösen (grüner Strecker Stb.)
3. Unterwanten lösen (schwarze Strecker)
4. **Vorstag immer bis zum Anschlag dicht ziehen** (rote Strecker, Bb.)
5. Mastcontroller „zurück“ und „vor“ ansetzen (leichte Spannung) (grüne Strecker Bb. & Stb.)
6. Unterwanten ansetzen (leichte Spannung) (schwarze Strecker)
7. **Achterstag grundsätzlich fast ohne Spannung fahren**, es dient nur zur Sicherung des Mastes vorm Wind
8. Fockfall leicht durchsetzen (unten am Traveller): Vorsegel soll immer leichte horizontale Falten aufweisen – ggf. beim Segeln immer wieder entlasten und dicht nehmen!
9. Spifall durchsetzen, da sonst das Ausrollen der Fock behindert wird.

### Großsegel setzen und bergen

**Setzen:** Großschot, Cunningham (violetter Strecker), Unterliekstrecker (gelber Strecker) und Baumniederholer (weiß) lösen. Segel setzen. Großfall durchsetzen und in einen der oberen Haken mit dem Drahtseil einhängen. Den Hals-Rutscher von oben in die Mastnut einführen (nicht das übrige Vorliek) und Cunningham so stark ansetzen, bis das gewünschte Profil erreicht ist.

Der **Baumniederholer** (weiß) ist sehr stark übersetzt, **vorsichtig bedienen**. Bei gesetztem Groß soweit anziehen, bis das Achterliek leichte Spannung aufweist. Nicht nachziehen, wenn er hoch am Wind lose hat.

**Bergen:** Baumniederholer (weiß) lösen, Unterliekstrecker (gelber Strecker) lösen und **maximal fieren**, Cunningham (violetter Strecker) lösen und Rutscher aus der Nut herausnehmen. Anschließend Cunningham und Vorliek vorsichtig aus der Nut ziehen.

### Spinnaker

Das Segeln mit Spinnaker ist nur mit einer gesonderten Berechtigung erlaubt.

### Nach dem Segeln: Rigg entlasten (Reihenfolge ist wichtig)

1. Fockfall entlasten
2. Unterwanten entlasten
3. Mastcontroller „vor“ entlasten
4. **Vorstag maximal fieren** – sonst kann die Persenning nicht geschlossen werden: rote Leine soweit herausziehen, bis sie am Anschlag ist.
5. Baum mit Großschot und Traveller Backbord eine Handbreit neben der Pinne auf Deck ablegen, Schwamm unter den Baum gegen scheuern.
6. Großfall und Topnant mit einem Gummistropf ans Oberwant abbinden
7. Pinne mit Gummi gegen Schlagen sichern.
8. **LENZER säubern, schließen und trocken legen.**

Nach **jedem** Segeln ist das Boot zu reinigen! Dies geht am besten mit einem Schwamm und wenig Wasser. Ggf. nasse Rettungswesten & Trapez-Hosen am Großbaum aufhängen

Stand: 05.04.10

### Abnehmen von Persenning und Vorsegelkleid

1. Reißverschluss und Klett am Heck öffnen. Achterleinen kurz ausschäkeln und Persenning überschlagen. Dreieckige Persenningecken sauberwaschen.
2. Achterstag lösen und einhängen. Plane bis zum Mast überschlagen.
3. **Klettverschlüsse** Backbord und Steuerbord **unter der Plane öffnen**, Reißverschlüsse seitlich öffnen.
4. **Vorleine zum Abnehmen der Plane kurzzeitig ausschäkeln: Achtung: Boot nicht loslassen und nicht fieren – sonst fährt das Boot hinten gegen den Steg!**
5. Plane verbleibt Backbord im Vorschiff an Bord. (ggf. auf dem Steg gegen Wegwehen sichern!)
6. Vorsegelkleid: Spifall fieren, Klett und Reißverschluss öffnen. „Flutterleine“ (blau) bleibt fest.
7. Spifall am Spi oder an der Niro-Öse am Bug befestigen und gut durchsetzen, da sonst das Ausrollen der Fock behindert wird.

### Anbringen des Vorsegelkleids

1. Fockschoten maximal fieren.
2. Spi abschlagen, Kopf in Trompete festbinden.
3. Spifall am Vorsegelkleid mit einem Palstek befestigen.
4. Am einfachsten geht es, den gesamten Reißverschluss erst zu schließen und das Vorsegelkleid dann hochzuziehen.
5. Reißverschluss bis ganz unten schließen und mit dem Klettband die Fockschoten am Vorstag sichern, so dass das Segelkleid sich nicht wieder öffnet.
6. Spinnakerfall leicht durchsetzen. Der Reißverschluss sollte nun auf ganzer Länge nach achtern zeigen und die „Flutterleine“ gespannt sein.

### Anbringen der Persenning

1. **Prüfen**, ob das Vorstag maximal gefiert wurde – der rote Strecker muss bis zum Ende gefiert werden. **Prüfen** ob der Baum abgepolstert Backbord achtern an Deck liegt.
2. Vom Bug aus ohne jedwede Spannung nach achtern beginnen.
3. **Vorleine zum Überstülpen der Plane kurzzeitig ausschäkeln: Achtung: Boot nicht loslassen und nicht fieren – sonst fährt das Boot hinten gegen den Steg!**
4. Seitlichen Reißverschluss schließen. Plane glatt über den Bug und die Bugspitze ausbreiten.
5. Reißverschlüsse neben dem Mast schließen, Klettbänder zwischen den Wanten schließen.
6. Persenning mit Klettbändern durch die grauen Gurtbandösen hinter den Achterholerklemmen bis zum Anschlag stramm spannen.
7. Halsmanschette schließen und Leine am Spibaumbeschlag oben am Mast auf Steuerbord einhaken – Plane sollte jetzt gut gespannt sein.
8. **Lenzer trockenlegen und schließen.**
9. Plane nach achtern ausbreiten, Achterstag in die Plane einhängen.
10. Plane durch beidseitiges ziehen nach achtern sauber ausrichten.
11. Achterleinen ausschäkeln und Plane mit Zug nach achtern über die Ecken ziehen.
12. Plane nochmals mit beiden Händen unterhalb des Heckspiegels stramm und seitlich nach unten ziehen. Mittig Klett zur Entlastung so schließen, dass anschließend der Reißverschluss ohne Kraft **ganz** geschlossen werden kann! Abdeckung des Reißverschlusses sauber verschließen – fertig!



Stand: 05.04.10